

# Protokoll des 1. Treffens der Arbeitsgruppe „Maßnahmenpaket“ am LöGy – 05.11.2025

## Teilnehmer:

Schulleitung: Rene Rygol

Elternvertreter:innen: Elisabeth Fink, Dr. Antje Fleischer, Klaudia List, Anja Neuber, Yvonne Raschke, Dr. Ralf Richter, Ute Sauermann

## 1. Bericht der Schulleitung – Aktueller Stand der Unterrichtsversorgung

### 1.1. Situation:

- ⇒ Deutlich gestiegene Unterrichtsausfälle: derzeit **-40 Lehrerstunden/Woche**
- ⇒ Ursachen: Pflichtabordnungen an andere Schulen, Langzeitkrankheiten, Versetzungen

### 1.2. Finanzen:

- ⇒ Das MAU-Budget (Budget für Mehrarbeitsunterricht = Vertretungsstunden) wurde durch das SMK kurzfristig um ca. **2/3 gekürzt**.
- ⇒ Beispiel: Gymnasium Nossen – 2.000 benötigte Stunden im Schuljahr 24/25, aber nur 700 bewilligt.

### 1.3. Eigeninitiativen der Schule:

- ⇒ Chemie-Unterricht: Unterstützung durch Herrn Wawarek-Stettner (Seiteneinsteiger)
- ⇒ Mathematik Klasse 10: Unterstützung durch Herrn Uhlmann (Elternteil)
- ⇒ Geschichte: Unterstützung durch eine Lehramtsstudentin
- ⇒ Zwei Stellenausschreibungen für das 2. Halbjahr

### 1.4. Auswirkungen:

- ⇒ Fehlende Lehrkräfte und gekürzte Budgets führen zu häufigen Unterrichtsausfällen.
- ⇒ Kürzungen im Schulleben drohen:
  - Teilnahme an „Jugend trainiert für Olympia“ - in Gefahr!
  - Schulkonzerte, Chorfahrten, Schüleraustausche - in Gefahr bzw. bereits gekürzt!
  - Exkursionen, Theaterbesuche, Klassenfahrten - in Gefahr!
- ⇒ Das Maßnahmenpaket bedeutet **reine Mangelverwaltung**
  - Kontinuität und Lehrer-Schüler-Beziehungen leiden
  - Unterrichtsqualität sinkt
  - Die Belastung der Lehrkräfte steigt weiter – mit möglichen neuen Ausfällen als Folge

## 2. Diskussion: Unterstützung durch die Eltern des LöGy

### 2.1. Gemeinsame Einschätzung:

Alle Anwesenden sind sich einig: Ohne das **aktive Engagement der Elternschaft** ist die Bildung unserer Kinder akut gefährdet.

### 2.2. Möglichkeiten der direkten Unterstützung durch die Eltern:

- ⇒ Begleitung und Betreuung von Fahrten, Exkursionen und Veranstaltungen
- ⇒ Unterstützung bei Planung, Vorbereitung und Durchführung von Konzerten
- ⇒ Einbringen eigener Kompetenzen, z. B. in Projekten oder bei der „Langen Nacht der Wissenschaften“
- ⇒ Entlastung der Lehrkräfte durch respektvolle und bedachte Mail-Kommunikation seitens der Eltern → E-Mail-Anfragen klar, knapp und auf wesentliche Themen beschränkt formulieren und auf Hinweise zu unnötigen Kleinigkeiten (z.B. das Bemängeln von schief ausgeschnittenen Handouts) vermeiden.

**Fazit: Ein „Markt der Möglichkeiten“** soll geschaffen werden:

Lehrkräfte benennen Unterstützungsbedarfe, Eltern bieten ihre Hilfe projektbezogen an.  
→ Herr Rygol erfragt im Kollegium konkrete Bedarfe und leitet sie an die Arbeitsgruppe weiter.

## 3. Öffentlichkeitsarbeit und politische Kommunikation

### 3.1. Medienarbeit:

- ⇒ Offener Brief oder Presseerklärung zu den konkreten Auswirkungen des Maßnahmenpaket
- ⇒ Anregung einer fortlaufenden Serie in der Lokalpresse („Was das Maßnahmenpaket für unsere Kinder bedeutet“)

→ Frau Sauermann und Frau Neubert nehmen Kontakt zu Pressevertretern auf.

### 3.2. Petition:

- ⇒ Das Recht auf Bildung ist gesetzlich verankert – doch das SMK weist Schulen an, mit negativer Stundentafel zu planen.
- ⇒ Diese Praxis ist rechtlich und pädagogisch fragwürdig. Das Maßnahmenpaket löst keine Probleme, sondern verschiebt diese bzw. schafft neue.
- ⇒ Forderungen:
  - Sofortige Evaluation des Maßnahmenpaket
  - Kurzfristige Erhöhung des MAU-Budgets zur Sicherung des Unterrichts
  - Entwicklung langfristiger Arbeitszeitmodelle für Lehrkräfte („heute mehr leisten, später früher in Rente“)
  - **Bildung ist Zukunft – an ihr darf nicht gespart werden!**

→ Frau List erarbeitet ein Grundkonzept für die Petition.

#### 4. Aufruf an alle Eltern des LöGy

##### *Wir brauchen Sie – jetzt!*

---

Die Schule steht am Limit. Unterricht fällt aus, Projekte drohen zu scheitern. Damit das LöGy weiterhin ein lebendiger Lernort bleibt, müssen wir **gemeinsam handeln**.

Gesucht werden:

- ✓ Musiker:innen und Techniker:innen (Unterstützung bei Konzerten)
- ✓ Sporttrainer:innen (Begleitung „Jugend trainiert für Olympia“)
- ✓ Mediendesigner:innen (Gestaltung von Plakaten, Öffentlichkeitsmaterialien)
- ✓ Verwaltungsrechtler:innen (Beratung zur Petition, ggf. Prüfung rechtlicher Schritte)
- ✓ Journalist:innen (Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit)  
- **Und alle, die bereit sind, Zeit, Ideen oder Tatkraft einzubringen!**

*Eltern, es geht um die Zukunft unserer Kinder.*

*Wer, wenn nicht wir – und wann, wenn nicht jetzt?*

---

